

Unser Management Summary



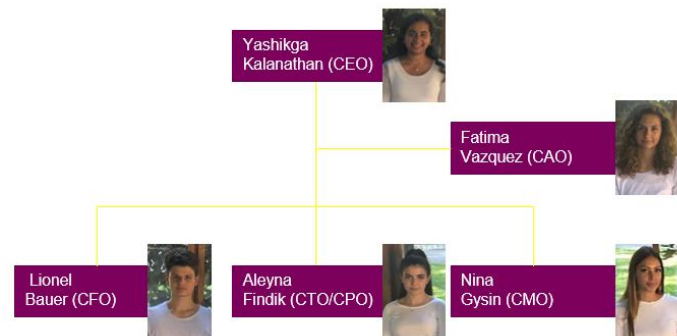
Über unsere Firma und Logo:



Fa steht für Fatima, Ni steht für Nina, Ya steht für Yashikga, Li steht für Lionel und Al steht für Aleyna

Unser Logo hat eine schwungvolle Form mit vier Spitzen. Es ist lilafarben und umrandet mit gelb. Gelb steht für unser Hauptprodukt, Papaya. Die Farbe lila erinnert uns an Asien. Da wir ein asiatisches Unternehmen sind, haben wir gedacht, dass diese Farben recht gut zusammenpassen. Die zwei Hände zeigen, dass alle bei uns willkommen sind.

Zuerst stellen wir unsere Firma vor. Wir sind fünf motivierte Schüler und Schülerinnen aus der Wirtschaftsmittelschule Basel, die im Rahmen der Young Enterprise Switzerland (YES) ein Kleinunternehmen gegründet haben. Wir heissen Fani Yalial und stellen Papaya Chips her, welche wir aus Asien importieren lassen. Doch wie sind wir auf unseren Firmennamen gekommen? Fani Yalial ist eine Zusammensetzung von den ersten zwei Buchstaben der Firmengründer.



Marketing

Wir wollen mit unserem Produkt die Kunden anziehen, die Lust auf einen gesunden Snack haben. Kunden, die auch bereit sind mehr auszugeben, um etwas Neues auszuprobieren oder die Frucht Papaya mögen. Papaya Chips ist nicht nur ein neues Produkt für neugierige Kunden, sondern eine gute Geschenkidee für Bekannte. Wir wollen etwas Neues auf den Markt bringen. Es soll Kunden Freude bereiten, schmecken und ausserdem motivieren, eine gesündere Lebensweise zu führen.

Mission Statement

Mit unserem Unternehmen wollen wir etwas Neues entdecken und unsere Entdeckung mit der anderen teilen. Da Chips sehr gut ankommen, wollen wir diese in gesunder Form verkaufen. Dadurch wollen wir zeigen, dass gesunde Chips viel besser schmecken als die normalen Ungesunden. Deshalb denken wir, dass es unser Unternehmen braucht. Wir wollen Kinder bis zu älteren Menschen die gesunde Snackwelt zeigen und ihre Augen öffnen. Der Zweck unsere Firma ist, das asiatische Essen neugierige Menschen näher zu bringen.

Finanzen

Unser Ziel ist es 160 Verpackungen von unserem Produkt zu verkaufen. Wir erreichen dies, wenn wir 20 Kisten jeweils mit mindestens vier Papayas einkaufen. Abzüglich der geschätzten Verpackungskosten brechen wir bei 114 Chips Packungen den Breakeven-Point. Mit 160 Packungen erreichen wir einen Gewinn von 250 Franken. Hier haben wir mit den schlechtmöglichsten Zahlen gerechnet, deshalb kann die Anzahl der Packungen über 200 sein. Für das alles brauchen wir ein Startkapital von 1200 Fr., dabei sind die Selbstkosten mitberechnet. Unser Ziel ist es, mindestens 1500 Fr. durch Patentenscheine einzusammeln.

Adresse:

Yashikga Kalanathan
Belchenstrasse 19
4054 Basel
Tel. 079 428 07 04
yashikga@hotmail.com

Uns finden Sie:

Instagram: Fani Yalial
Facebook: noch nicht vorhanden
Website: noch nicht vorhanden